

Medieninformation

168 / 2022
Polizeidirektion Zwickau

Ihr Ansprechpartner
Christian Schönemann

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4007
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
22. Mai 2022

Verkehrssicherheit auf zwei Rädern

Zeit: 22.05.2022, 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort: Zwickau

Im Rahmen des Aktionsmonats »Sicherheit Zweiradfahrzeuge« führte die Polizeidirektion Zwickau am 22. Mai im Stadtgebiet von Zwickau Kontrollen durch.

Ob mit dem Fahrrad, dem E-Scooter oder dem Motorrad, Zweiräder sind noch immer ein sehr beliebtes Verkehrsmittel und prägen zunehmend das Bild des öffentlichen Straßenverkehrs. Nicht zuletzt locken nun die steigenden Temperaturen Biker oder Drahteselfahrer auf die Pisten. Doch aufgrund des fehlenden passiven Schutzes, ist die Nutzung von Zweirädern mit hohen Risiken verbunden. Zwar zeigt die Verkehrsstatistik für 2021 leicht rückläufige Unfallzahlen, doch nicht selten waren die Verletzungsfolgen für Zweiradfahrer schwerwiegend. So wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Zwickau 335 Fahrer von motorisierten und nichtmotorisierten Zweirädern leicht und 155 sogar schwer verletzt. Bei Betrachtung der Statistik der vergangenen fünf Jahre, zeigt sich ein trauriger Höchstwert: Sechs Unfälle endeten tödlich. Grund genug, Zweiradfahrer in den Fokus polizeilicher Verkehrsüberwachung und Verkehrssicherheitsarbeit zu nehmen.

Heute waren Beamte der Verkehrspolizeiinspektion und des Polizeireviers Zwickau in der Zeit von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr im gesamten Zwickauer Stadtgebiet unterwegs und führten gezielt Kontrollen durch. Tatkräftige Unterstützung erhielten sie durch Kollegen der Fahrradstaffel der Polizeidirektion Dresden, die neben Radlern in der Innenstadt auch die, die im Bereich des Mulderadwegs unterwegs waren, unter die Lupe nahmen.

Ziel der Kontrollen war es nicht nur, ordnungswidriges Verhalten zu ahnden. Vielmehr sollten Zweiradfahrer für die vorherrschenden Gefahren des Straßenverkehrs sensibilisiert und ihr



Rechtsbewusstsein gefördert werden. Der Fokus lag hierbei sowohl auf der Verkehrssicherheit und der Zulässigkeit der angebauten Teile der Fahrzeuge, als auch auf der Beachtung einschlägiger Verkehrsregeln und dem Tragen persönlicher Schutzkleidung durch die Fahrer.

Im Rahmen des Einsatzes wurden insgesamt 64 Zweiräder kontrolliert. Bei 26 Verkehrsteilnehmern wurden Verstöße registriert, dabei passierte unter anderem ein Fahrrad-Fahrer eine Ampel bei Rot, zwei Radler nutzen am Steuer ihr Mobiltelefon, vier fuhren mit dem Fahrrad den Fußgängerweg in entgegengesetzter Richtung. Darüber hinaus wurden an zwei Kleinkrafträdern technische Mängel festgestellt. (kh)